



EMNID - INSTITUT

GmbH & Co.
4800 Bielefeld 1

Bodenschwinghstr. 25a

Telefon (0521) 260010 Telex: 9 32 833 Telefax: 2 60 01 55

BEFRAGUNG NR.:

85 73 62

*Eurobarometer
Ausgabe 24
Herbst 85*

Nachdruck oder Nachahmung von Text und Platzverteilung untersagt, Copyright 1982 by EMNID - Institut!

Dieser Fragebogen bleibt Eigentum des EMNID - Institutes GmbH & Co.!

NUR FÜR DAS INSTITUT!

1 2 3 4 5 6 7 8 9 0

BITTE BEACHTEN!

1. Fragebogen nicht falten oder knicken!
2. Nur weichen Bleistift (7B) benutzen!
3. Bei Korrekturen nicht durchstreichen, sondern radieren!
4. Strich-Markierungen genau zwischen die Punkte!
5. Zahlenangaben entsprechend den folgenden Beispielen markieren:

FRAGE: Wie alt sind Sie?

FRAGE: Wieviel % Ihrer Ausgaben entfallen auf Ihr Auto?

FRAGE: Wie lautet die Postleitzahl des Ortes, in dem Sie wohnen?

ANTWORT: 47 Jahre

ANTWORT: 9 %

ANTWORT: 4800

4 7

0 9

4 8 0 0

1	.	.
2	•	•
3	•	•
4	•	•
5	•	•
6	•	•
7	•	•
8	•	•
9	•	•
0	•	•

1	.	.
2	•	•
3	•	•
4	•	•
5	•	•
6	•	•
7	•	•
8	•	•
9	•	•
0	•	•

1
2	•	•	•	•
3	•	•	•	•
4	•	•	•	•
5	•	•	•	•
6	•	•	•	•
7	•	•	•	•
8	•	•	•	•
9	•	•	•	•
0	•	•	•	•

148. Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit?
Wenn ja: Sind Sie hier am Wohnort wahlberechtigt
oder unter einer anderen Adresse?

- 1 hier am Wohnort wahlberechtigt
- 2 unter einer anderen Adresse
- 3 (weiß nicht, wo wahlberechtigt)
- 4 (nicht wahlberechtigt)
- 5 (keine Antwort)

- 0 keine deutsche Staatsangehörigkeit

INT.: falls keine deutsche Staatsangehörigkeit,
Interview beenden!

149. Wird Ihrer Meinung nach das Jahr 1986 für Sie
persönlich besser – oder schlechter als das Jahr 1985?

- 1 besser
- 2 schlechter
- 3 gleich, keine Änderung
- 0 (weiß nicht / keine Antwort)

150. Wenn Sie mal an das nächste Jahr, also an 1988
denken: welcher Meinung sind Sie da bei den folgenden
Fragen:

Werden Streiks und Konflikte in den Betrieben in der
Bundesrepublik Deutschland im nächsten Jahr zuneh-
men – abnehmen – oder gleichbleiben?

- 1 zunehmen
- 2 abnehmen
- 3 gleichbleiben
- 0 (weiß nicht / keine Antwort)

151. Wird 1986 ein friedliches Jahr, also mehr oder
weniger ohne internationale Konflikte – wird es ein
unruhiges Jahr mit vielen internationalen Krisen wer-
den – oder wird es keine Änderung geben?

- 1 friedliches Jahr
- 2 unruhiges Jahr
- 3 gleichbleiben, keine Änderung
- 0 (weiß nicht / keine Antwort)

152. Hier ist eine Art Leiter.

Zeigen Sie mir bitte, auf welcher Stufe Sie die Gefahr an-
setzen würden, daß innerhalb der nächsten 10 Jahre ein
neuer Weltkrieg ausbricht?

LISTE 1 vorlegen

- 100 Weltkrieg bricht innerhalb der nächsten
10 Jahre bestimmt aus
- 90
- 80
- 70
- 60
- 50
- 40
- 30
- 20
- 10
- 0 keinerlei Kriegsgefahr innerhalb der
nächsten 10 Jahre
- (weiß nicht / keine Antwort)

153. Ist die wirtschaftliche Lage – im ganzen gesehen – in der Bundesrepublik Deutschland heute besser – genauso – oder schlechter als vor 12 Monaten?

INT.: bitte vorlesen

- 1 wesentlich besser
- 2 etwas besser
- 3 genauso
- 4 etwas schlechter
- 5 wesentlich schlechter
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

154. Was würden Sie von sich sagen: geht es Ihnen heute finanziell besser – schlechter – oder ungefähr genauso wie vor 12 Monaten?

INT.: bitte vorlesen

- 1 wesentlich besser
- 2 etwas besser
- 3 genauso
- 4 etwas schlechter
- 5 wesentlich schlechter
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

155. Sind Sie insgesamt gesehen mit dem Leben, daß Sie führen, sehr zufrieden – ziemlich zufrieden – nicht sehr zufrieden – oder überhaupt nicht zufrieden?

- 1 sehr zufrieden
- 2 ziemlich zufrieden
- 3 nicht sehr zufrieden
- 4 überhaupt nicht zufrieden
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

156. Sind Sie mit der Art und Weise, wie die Demokratie in der Bundesrepublik Deutschland funktioniert, alles in allem gesehen sehr zufrieden – ziemlich zufrieden – oder völlig unzufrieden?

- 1 sehr zufrieden
- 2 ziemlich zufrieden
- 3 ziemlich unzufrieden
- 4 völlig unzufrieden
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

157. Kommt es vor, daß Sie Ihre Freunde, Ihre Arbeitskollegen oder Ihre Bekannten von einer Meinung überzeugen, auf die Sie großen Wert legen?

- 1 JA, HÄUFIG?
- 2 JA, VON ZEIT ZU ZEIT?
- 3 SELTEN?
- 4 NIEMALS?
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

158. Es gibt im Augenblick eine Reihe von Diskussionen, was die Ziele der Bundesrepublik Deutschland in den nächsten 10 bis 15 Jahren sein sollten. Auf dieser Liste sind einige Ziele aufgeführt, denen verschiedene Leute den Vorrang einräumen würden. Würden Sie mir bitte sagen, welches davon Sie selbst für das wichtigste auf längere Sicht halten?

LISTE 2 vorlegen und bis Frage 159 liegenlassen

INT.: nur e i n e Nennung möglich!

- | | | | | | |
|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------------|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 0 | (weiß nicht/
keine Antwort) |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | |

159. Und was halten Sie für das Zweitwichtigste?

INT.: nur eine Nennung möglich!

1	2	3	4	0	(weiß nicht/ keine Antwort)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

160. Haben Sie schon einmal etwas vom 'Eureka'-Projekt gehört oder gelesen? Wenn ja: Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, worum es sich dabei handelt?

LISTE 3 vorlegen

<input type="checkbox"/>	1	ein Telespiel
<input type="checkbox"/>	2	ein Computerprogramm
<input type="checkbox"/>	3	eine Methode, um neue Ölvorkommen ausfindig zu machen
<input type="checkbox"/>	4	eine Organisation für technologische Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedsländern der Europäischen Gemeinschaft
<input type="checkbox"/>	5	eine spezielle Unter-Organisation der Vereinten Nationen, wie die UNESCO, oder die Welternährungsorganisation FAO u.a.
<input type="checkbox"/>	0	(weiß nicht/keine Antwort)

161. Würden Sie sagen, daß Sie, wenn Sie mit Freunden zusammen sind, politische Dinge häufig – gelegentlich – oder niemals diskutieren?

<input type="checkbox"/>	1	häufig
<input type="checkbox"/>	2	gelegentlich
<input type="checkbox"/>	3	niemals
<input type="checkbox"/>	0	(weiß nicht/keine Antwort)

162. Wie sehr vertrauen Sie darauf, daß eine deutsche Bundesregierung so handelt, wie sie es eigentlich sollte? Ist das: eigentlich immer – meistens – manchmal oder nur sehr selten der Fall?

<input type="checkbox"/>	1	eigentlich immer
<input type="checkbox"/>	2	meistens
<input type="checkbox"/>	3	manchmal
<input type="checkbox"/>	4	nur sehr selten
<input type="checkbox"/>	0	(weiß nicht/keine Antwort)

163. Würden Sie sagen, daß Sie sehr stolz – ziemlich stolz – nicht sehr stolz – oder überhaupt nicht stolz darauf sind, ein Deutscher zu sein?

<input type="checkbox"/>	1	sehr stolz
<input type="checkbox"/>	2	ziemlich stolz
<input type="checkbox"/>	3	nicht sehr stolz
<input type="checkbox"/>	4	überhaupt nicht stolz
<input type="checkbox"/>	0	(weiß nicht/keine Antwort)

164. Sehen Sie sich eigentlich nicht nur als deutschen Bürger, sondern auch als Bürger Europas? Ist das oft – manchmal – oder nie der Fall?

<input type="checkbox"/>	1	oft
<input type="checkbox"/>	2	manchmal
<input type="checkbox"/>	3	nie
<input type="checkbox"/>	0	(weiß nicht/keine Antwort)

165. Wir hoffen natürlich alle, daß es nie einen Krieg gibt. Aber wenn es dazu käme, wären Sie dann bereit, für Ihr Land zu kämpfen?

<input type="checkbox"/>	1	ja
<input type="checkbox"/>	2	nein
<input type="checkbox"/>	0	(unentschieden)

166. Nun zu etwas anderem. Es gibt die Idee, die Schilder an den Grenzstationen aller Mitgliedsländer der EG zu vereinheitlichen – an Straßengrenzübergängen ebenso wie an Grenzhäfen – oder Flughäfen. Die neuen Schilder würden außer dem Namen des Landes, in das man reist, noch den Zusatz tragen 'Mitgliedsland der Europäischen Gemeinschaft'. Zum Beispiel würden Reisende, die die Bundesrepublik besuchen, an der Grenze lesen: 'Bundesrepublik Deutschland Mitgliedsland der Europäischen Gemeinschaft'. Sind Sie persönlich für oder gegen diese Idee?

- 1 dafür
- 2 dagegen
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

167. Können Sie sich erinnern, in letzter Zeit in Zeitungen, Zeitschriften, Radio oder Fernsehen irgend etwas über das Europäische Parlament gelesen oder gehört zu haben? Das ist die parlamentarische Versammlung der Europäischen Gemeinschaft (des Gemeinsamen Marktes).

- 1 ja → 168
- 2 nein → 169
- 0 (weiß nicht/keine Antwort) → 169

168. Ben Sie insgesamt nach dem, was Sie gehört oder gelesen haben, eher einen guten oder eher einen schlechten Eindruck vom europäischen Parlament?

- 1 eher guten Eindruck
- 2 eher schlechten Eindruck
- 3 (weder gut noch schlecht)
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

169. Spielt das Europa-Parlament im Leben der Europäischen Gemeinschaft zur Zeit eine sehr wichtige Rolle – eine wichtige Rolle – eine nicht sehr wichtige Rolle – oder eine überhaupt nicht wichtige Rolle?

- 1 sehr wichtige Rolle
- 2 wichtige Rolle
- 3 nicht sehr wichtige Rolle
- 4 überhaupt nicht wichtige Rolle
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

170. Würden Sie persönlich es eher begrüßen, wenn das Europa-Parlament eine wichtigere Rolle – oder eine weniger wichtige Rolle spielen würde als dies zur Zeit der Fall ist?

- 1 wichtigere Rolle
- 2 weniger wichtige Rolle
- 3 (die gleiche Rolle, sollte so bleiben)
INT.: nur spontane Antwort
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

173. Ich lese Ihnen jetzt einige Probleme vor, die sich zur Zeit stellen. Können Sie bitte für jedes einzelne Problem sagen, ob es besser ist, wenn die Entscheidung darüber von jedem Land selbständig getroffen wird – oder gemeinsam von der Gesamtheit der Mitgliedsländer der Europäischen Gemeinschaft?

selb- ge- w.n./
stän- mein- k.A.
dig sam

die Unterschiede zwischen den verschiedenen Regionen verringern, indem man den am wenigsten Entwickelten hilft

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

die Natur schützen und gegen Umweltverschmutzung kämpfen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

gegen Preiserhöhungen kämpfen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

die Wirtschaft ankurbeln, um die Arbeitslosigkeit besser bekämpfen zu können

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

die wissenschaftliche und technologische Forschung in den neuen Wachstumsindustrien fördern (wie Computer, Telekommunikation, Automation, moderne Agrarwirtschaft)

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

gegen Terrorismus und Verbrechen kämpfen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

die Energieversorgung sichern

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

den Ländern der Dritten Welt helfen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

für die Sicherheit der Bundesrepublik gegenüber Bedrohungen von außen, die auf ihr lasten oder auf ihr lasten könnten, sorgen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

den Verbraucher vor wahrheitswidriger oder irreführender Werbung schützen

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

Seit

- 8

174. Wenn wichtige Beschlüsse in der Europäischen Gemeinschaft anstehen, können sie auf zweierlei Weise getroffen werden. Möglichkeit A: der Beschluß ist nur gültig, wenn alle Mitgliedsländer ihre Zustimmung geben. Möglichkeit B: der Beschluß ist gültig, wenn die Mehrheit der Mitgliedsländer damit einverstanden ist, auch wenn andere Länder dagegen sind oder sich ihrer Stimme enthalten. Welche der beiden Möglichkeiten ist Ihrer Meinung nach die Bessere, A oder B?

- 1 Möglichkeit A: Zustimmung aller Mitgliedsländer
- 2 Möglichkeit B: Beschluß bei mehrheitlicher Zustimmung
- 3 (kommt auf den einzelnen Fall an)
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

175. Die Bundesrepublik ist Mitglied der 'Europäischen Gemeinschaft', die auch 'Gemeinsamer Markt' genannt wird. Welche der beiden Bezeichnungen gefällt Ihnen persönlich besser?

- 1 Europäische Gemeinschaft
- 2 Gemeinsamer Markt
- 3 (ein anderer Name, und zwar)
- 4 (keiner von beiden/ist mir gleichgültig)
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

176. Ist allgemein gesehen die Mitgliedschaft der Bundesrepublik in der Europäischen Gemeinschaft Ihrer Meinung nach eine gute Sache — eine schlechte Sache — oder weder gut noch schlecht?

- 1 eine gute Sache
- 2 eine schlechte Sache
- 3 (weder gut noch schlecht)
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

177. Hat Ihrer Meinung nach die Bundesrepublik insgesamt gesehen durch die Mitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft (EG) Vorteile oder ist das nicht der Fall?

- 1 hat Vorteile
- 2 ist nicht der Fall
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

240. Wenn man Ihnen morgen erzählen würde, daß die Europäische Gemeinschaft gescheitert ist, würden Sie es sehr bedauern — wäre es Ihnen gleichgültig — oder würden Sie erleichtert sein?

- 1 sehr bedauern
- 2 gleichgültig
- 3 erleichtert sein
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

241. Was meinen Sie, wenn ein anderes Land der Europäischen Gemeinschaft in starke wirtschaftliche Schwierigkeiten gerät, sollten dann die anderen Länder — die Bundesrepublik Deutschland eingeschlossen — diesem Land helfen oder nicht?

- 1 ja, helfen
- 2 nein
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

242. Sind Sie persönlich bereit, das eine oder andere Opfer zu bringen, z.B. etwas mehr Steuern zu bezahlen, um einem anderen Mitgliedsland der Europäischen Gemeinschaft, das sich in wirtschaftlichen Schwierigkeiten befindet, zu helfen?

- 1 ja, dazu bereit
- 2 nein, nicht dazu bereit
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

243. Sind Sie alles in allem für oder gegen die derzeitigen Bemühungen zur Vereinigung Westeuropas? Sind Sie sehr dafür — etwas dafür — etwas dagegen — sehr dagegen?

- 1 sehr dafür
- 2 etwas dafür
- 3 etwas dagegen
- 4 sehr dagegen
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

252. Einige Leute sind der Meinung, daß wir Lebensmittelimporte, die von außerhalb der Europäischen Gemeinschaft kommen, nicht mit einem Einfuhrzoll belegen sollten, weil sonst die Preise steigen, die wir für Lebensmittel bezahlen müssen. Andere meinen, daß solche Einfuhrzölle auf importierte Lebensmittel notwendig sind, um unsere Bauern vor der ausländischen Konkurrenz zu schützen und damit wir nicht von importierten Lebensmitteln abhängig werden. Welche dieser Ansichten kommt Ihrer eigenen am nächsten, die erste oder die zweite?

- 1 erste Ansicht:
keine Einfuhrzölle auf Lebensmittelimporte, die von außerhalb der EG kommen
- 2 zweite Ansicht:
Einfuhrzölle sind notwendig
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

253. Ich habe nun einige Fragen zu den USA. Bitte sagen Sie mir anhand der folgenden Liste, wie Sie zu den Vereinigten Staaten von Amerika stehen. Haben Sie eine sehr gute – ziemlich gute – ziemlich schlechte – oder sehr schlechte Meinung von den USA?

LISTE 8 vorlegen

- 1 sehr gut
- 2 ziemlich gut
- 3 (weder gut, noch schlecht)
- 4 ziemlich schlecht
- 5 sehr schlecht
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

4. Und wie würden Sie die heutigen Beziehungen zwischen den USA und der Bundesrepublik beschreiben? Würden Sie sagen, die Beziehungen sind sehr gut – ziemlich gut – ziemlich schlecht – oder sehr schlecht? Sie können wieder die gleiche Liste benutzen.

LISTE 8 vorlegen

- 1 sehr gut
- 2 ziemlich gut
- 3 (weder gut, noch schlecht)
- 4 ziemlich schlecht
- 5 sehr schlecht
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

255. Welche der Aussagen auf der folgenden Liste beschreibt Ihrer Meinung nach am besten die heutige Politik der USA gegenüber der Vereinigung Westeuropas?

LISTE 9 vorlegen

- 1 Die USA befürworten die Entwicklung zu einem starken, vereinigten Westeuropa, und sie tragen aktiv dazu bei
- 2 Die USA befürworten die Entwicklung zu einem starken, vereinigten Westeuropa, aber sie tragen nicht aktiv dazu bei
- 3 Die USA stehen der Entwicklung zu einem starken, vereinigten Westeuropa ablehnend gegenüber, aber sie unternehmen nichts aktiv dagegen
- 4 Die USA stehen der Entwicklung zu einem starken, vereinigten Westeuropa ablehnend gegenüber, und sie unternehmen aktiv etwas dagegen
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

256. Nach dem, was Sie gehört oder gelesen haben: glauben Sie, daß die wirtschaftliche Politik und Handlungsweise der USA für die wirtschaftliche Situation in unserem Land eher von Nutzen – oder eher von Schaden gewesen ist – oder hat das kaum Auswirkungen auf unser Land gehabt?

- 1 eher von Nutzen
- 2 eher von Schaden
- 3 kaum Auswirkungen
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

257. Und glauben Sie, daß die wirtschaftliche Politik und Handlungsweise Japans für die wirtschaftliche Situation in unserem Land eher von Nutzen – oder eher von Schaden gewesen ist – oder hat das kaum Auswirkungen auf unser Land gehabt?

- 1 eher von Nutzen
- 2 eher von Schaden
- 3 kaum Auswirkungen
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

258. Was die wirtschaftlichen Beziehungen der USA zu anderen Ländern betrifft, wem messen die USA wohl die größere Bedeutung zu: Japan oder Westeuropa – oder würden Sie sagen, daß beide von gleicher Bedeutung für die USA sind?

- 1 Japan wird die größere Bedeutung zugemessen
- 2 Westeuropa wird die größere Bedeutung zugemessen
- 3 beide von gleicher Bedeutung
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

259. Wenn Sie nun an die Versuche denken, die wirtschaftlichen Probleme zwischen der Bundesrepublik und den USA zu bewältigen: Inwieweit waren die USA dabei Ihrer Einschätzung nach zur Zusammenarbeit bereit? War die Bereitschaft sehr groß – ziemlich groß – eher gering oder sehr gering?

- 1 sehr groß
- 2 ziemlich groß
- 3 eher gering
- 4 sehr gering
- 0 (weiß nicht/keine Antwort)

309. Geschlecht

- 1 männlich
- 2 weiblich

310-11. Darf ich fragen, wie alt Sie sind?

	Jahre	
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>	<input type="text"/>
0	<input type="text"/>	<input type="text"/>

313. Welche Schule hat Sie zuletzt besucht bzw. welchen Schulabschluß haben Sie?

LISTE 10 vorlegen

1	2	3	4	5
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

314. Sind Sie persönlich berufstätig?

LISTE 11 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

315-16. Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus bzw. haben Sie zuletzt ausgeübt?

LISTE 12 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

21	22	23	24	25	26	27	28	29
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

317. Wie viele Personen arbeiten dort, wo Sie arbeiten?

- 1 weniger als 5
- 2 5 bis 49
- 3 50 bis 499
- 4 500 und mehr

317a. Konfession

- 1 evangelisch
- 2 katholisch
- 3 andere
- 4 keine

317b. Sind Sie hier die Hausfrau bzw. die haushaltsführende Person?

- 1 besorge den Haushalt hauptsächlich
- 2 besorge den Haushalt auch noch mit
- 3 besorge den Haushalt nicht

318. Sind Sie hier der Haushaltungsvorstand?

- 1 ja \longrightarrow 324/S. 11
- 2 nein \longrightarrow 319

319. Welche Schule hat der Haushaltungsvorstand zuletzt besucht, ich meine, welchen Schulabschluß hat er?

LISTE 10 vorlegen

1	2	3	4	5
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

320. Ist der Haushaltungsvorstand berufstätig?

LISTE 11 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

321-22. Welchen Beruf übt der Haushaltungsvorstand zur Zeit aus bzw. hat er zuletzt ausgeübt?

LISTE 12 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

21	22	23	24	25	26	27	28	29
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

324. Wie ist Ihr Familienstand?

- 1 ledig
- 2 verheiratet
- 3 unverheiratet zusammenlebend
- 4 geschieden
- 5 getrennt lebend
- 6 verwitwet

323. Wie viele Personen leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

INT.: Bitte in linkes Schema nach Frage 326

326. Und wie viele Personen davon sind 15 Jahre und älter?

INT.: Bitte in rechtes Schema eintragen!

Frage 325

Frage 326

	<input type="text"/> Personen	<input type="text"/> Personen
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9	<input type="text"/>	<input type="text"/>
und mehr		und mehr

327. Wie viele Kinder zwischen 8 und 15 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

	<input type="text"/> Kinder
1	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>
9 und mehr	<input type="text"/>
0 keine	<input type="text"/>

328. Und wie viele Kinder unter 8 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

	<input type="text"/> Kinder
1	<input type="text"/>
2	<input type="text"/>
3	<input type="text"/>
4	<input type="text"/>
5	<input type="text"/>
6	<input type="text"/>
7	<input type="text"/>
8	<input type="text"/>
9 und mehr	<input type="text"/>
0 keine	<input type="text"/>

330. Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Einkommen, das alle zusammen haben, v o r Abzug der Steuern und der Sozialversicherung, also das **B r u t t o**-Einkommen?

LISTE 13 vorlegen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

11 12 13: (weiß nicht/keine Antwort)

--	--	--

331-32. Wie alt waren Sie, als Sie Ihre Schul- bzw. Universitätsausbildung beendeten?

- | | | |
|--------------------------|---|---------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | 1 | 14 Jahre und jünger |
| <input type="checkbox"/> | 2 | 15 Jahre |
| <input type="checkbox"/> | 3 | 16 Jahre |
| <input type="checkbox"/> | 4 | 17 Jahre |
| <input type="checkbox"/> | 5 | 18 Jahre |
| <input type="checkbox"/> | 6 | 19 Jahre |
| <input type="checkbox"/> | 7 | 20 Jahre |
| <input type="checkbox"/> | 8 | 21 Jahre |
| <input type="checkbox"/> | 9 | 22 Jahre und älter |
| <input type="checkbox"/> | 1 | gehe noch zur Schule bzw. Universität |
| <input type="checkbox"/> | 0 | (weiß nicht/keine Antwort) |

333. Welche Partei würden Sie wählen, wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre? Nennen Sie bitte die Nummer der Partei, für die Sie sich entscheiden würden!

SCHEIBE 1 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18

Sonstige:.....

334. Welche Partei haben Sie bei der letzten Bundestagswahl 1984 gewählt?

SCHEIBE 1 vorlegen

11	12	13	14	15	16	17	18

Sonstige:.....

335. Würden Sie sagen, daß Sie in einer ländlichen Gegend, also auf dem Dorf – in einer Kleinstadt oder Mittelstadt – oder in einer großen Stadt leben?

- | | | |
|--------------------------|---|-------------------------|
| <input type="checkbox"/> | 1 | ländliche Gegend |
| <input type="checkbox"/> | 2 | Klein- oder Mittelstadt |
| <input type="checkbox"/> | 3 | große Stadt |

353-56. Postleitzahl

1				
2				
3				
4				
5				
6				
7				
8				
9				
0				

357-60. Interviewer-Ausweis-Nummer:

361. Dieses Interview wurde durchgeführt am:

.....Datum

Ich, der Unterzeichner, versichere, daß ich das Interview entsprechend den Anweisungen des Instituts durchgeführt habe.
Gerichtsstand ist der Sitz des Instituts.

.....
(Unterschrift)

Weltkrieg bricht innerhalb der
nächsten 10 Jahre bestimmt
aus

100

90

80

70

60

50

40

30

20

10

keinerlei Kriegsgefahr inner-
halb der nächsten 10 Jahre

0

LISTE 1

85 7362

- 1 Aufrechterhaltung von Sicherheit und Ordnung in der Nation
- 2 verstärktes Mitspracherecht der Bevölkerung bei wichtigen Regierungsentscheidungen
- 3 Kampf gegen Preissteigerungen
- 4 Schutz der freien Meinungsäußerung

LISTE 2

- 1 ein Telespiel
- 2 ein Computerprogramm
- 3 eine Methode, um neue Ölvorkommen ausfindig zu machen
- 4 eine Organisation für technologische Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedsländern der Europäischen Gemeinschaft
- 5 eine spezielle Unter-Organisation der Vereinten Nationen, wie die UNESCO oder die Welternährungsorganisation FAO u. a.

LISTE 3

- 1 in den nächsten 10 Jahren
- 2 in 10 bis 15 Jahren
- 3 in 20 bis 30 Jahren
- 4 es wird noch mehrere Generationen dauern
- 5 wird es nie geben

links					rechts				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

LISTE 4

LISTE 5

- 1 Man muss unsere Gesellschafts-
ordnung durch eine Revolution
radikal ändern
- 2 Man muss unsere Gesellschafts-
ordnung Schritt für Schritt
durch Reformen verbessern
- 3 Man muss unsere bestehende Gesell-
schaft mutig gegen alle um-
stürzlerischen Kräfte vertei-
digen

sehr wichtig

10

9

8

7

6

5

4

3

2

überhaupt
nicht wichtig

1

LISTE 7

LISTE 6

sehr gut

ziemlich gut

ziemlich schlecht

sehr schlecht

- 1 die USA befürworten die Entwicklung zu einem starken vereinigten Westeuropa, und sie tragen aktiv dazu bei
- 2 die USA befürworten die Entwicklung zu einem starken, vereinigten Westeuropa, aber sie tragen nicht aktiv dazu bei
- 3 die USA stehen der Entwicklung zu einem starken, vereinigten Westeuropa ablehnend gegenüber, aber sie unternehmen nichts aktiv dagegen
- 4 die USA stehen der Entwicklung zu einem starken, vereinigten Westeuropa ablehnend gegenüber, und sie unternehmen aktiv etwas dagegen

11 Volks-, Hauptschule
ohne abgeschlossene Lehre

12 Volks-, Hauptschule
mit abgeschlossener Lehre

13 weiterbildende Schule ohne
Abitur

14 Abitur, Hochschulreife,
Fachhochschulreife

15 Studium (Universität, Akademie,
Fachhochschule)

Berufstätig

- 1 voll berufstätig
- 2 teilweise berufstätig
- 3 zur Zeit arbeitslos

Rentner, Pensionär,
(nicht mehr voll berufstätig)

- 4 früher berufstätig
- 5 früher nicht berufstätig

In Ausbildung

- 6 Lehrling
- 7 Schüler, Student

Nicht berufstätig

- 8 aber früher berufstätig gewesen
- 9 (noch) nie berufstätig gewesen

	<u>Angestellte</u>		
11	einfache Angestellte		
12	mittlere Angestellte		
13	qualifizierte Angestellte		
14	leitende Angestellte	1	unter DM 1.000
		2	DM 1.000 bis unter 1.500
		3	DM 1.500 bis unter 1.750
	<u>Arbeiter</u>		
15	ungelernte Arbeiter	4	DM 1.750 bis unter 2.000
16	angelernte Arbeiter	5	DM 2.000 bis unter 2.250
17	einfache Facharbeiter	6	DM 2.250 bis unter 2.500
18	qualifizierte Facharbeiter	7	DM 2.500 bis unter 2.750
		8	DM 2.750 bis unter 3.000
		9	DM 3.000 bis unter 3.500
	<u>Selbständige/Freie Berufe/Landwirte</u>		
21	kleinere Selbständige	10	DM 3.500 bis unter 4.000
22	mittlere Selbständige	11	DM 4.000 bis unter 5.000
23	größere Selbständige	12	DM 5.000 und mehr
24	Freie Berufe (z.B. Arzt, Anwalt)		
25	Selbständige Landwirte		
	<u>Beamte</u>		
26	einfacher Dienst		
27	mittlerer Dienst		
28	gehobener Dienst		
29	höherer Dienst		

© European Communities
The Eurobarometer questionnaires are reproduced
by permission of its publishers,
the Office for Official Publications of the European Communities,
2 rue Mercier, L-2985 Luxembourg